Recht ist unsichtbar und prägt trotzdem spürbar unseren Alltag. Der Rechtsstaat schützt uns in Deutschland und Europa vor Willkür und gewährleistet unsere Freiheiten in einer pluralistischen Gesellschaft. Mit dem Forum Recht machen wir Recht und Rechtsstaat erlebbar und schaffen Räume, in denen Menschen mehr über Recht und Rechtsstaat lernen und über Ihre Erfahrungen sprechen. Hierfür entstehen in Karlsruhe und Leipzig einzigartige Ausstellungs-, Veranstaltungs-, Vermittlungs- und Diskussionsorte. Zur Umsetzung dieses Ziels hat der Deutsche Bundestag 2019 die öffentlich-rechtliche bundesunmittelbare **Stiftung Forum Recht** gegründet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Sitz Karlsruhe eine: einen

Baureferentin: Baureferent (m/w/d)

Die Vergütung erfolgt gemäß Entgeltgruppe E 13 TVöD Bund. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Std./Woche).

Als Baureferentin:Baureferent sind Sie für die baufachliche Unterstützung und Begleitung von Vorbereitung, Planung und Errichtung der Gebäude der Stiftung Forum Recht in Karlsruhe und Leipzig zuständig. Die Stiftung ist Nutzerin der Gebäude, die unter Bauherrenschaft der BImA entstehen sollen.

Zu Ihren vielfältigen Aufgaben gehören unter anderem:

- Aufbereitung der baulichen und technischen Bedarfe und Anforderungen der Stiftung zur Weitergabe an die Beteiligten der Bauprojekte „Forum Recht“ in Abstimmung mit der:dem stellvertretenden Direktor:in
- Planung, Organisation und Koordination der stiftungsinternen Klärungs- und Abstimmungsprozesse, deren Ergebnissicherung und baufachliche Aufbereitung zur Weitergabe an die externen Projektbeteiligten
- interne Koordinierung der Planungs- und Baumaßnahmen und sachverständige Begleitung sowie fachliche Prüfung und Bewertung der Planung der Maßnahmen im Gesamtkontext hinsichtlich der Nutzerbelange
- nutzerseitige Begleitung der Baumaßnahmen sowie Ergebniskontrolle unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Zielsetzung bis hin zur erfolgreichen Inbetriebnahme
- Vertretung der Stiftung Forum Recht auf Projektebene und ggf. als Vertreter:in des:der stellvertretenden Direktor:in auf Koordinierungsebene
- Ansprechpartner:in für alle baufachlichen Fragen für interne und externe Partner:innen als Vertretung der Nutzerin, in Absprache mit dem stv. Direktor
- Kommunikation von baufachlichen Ergebnissen und Anforderungen in die Stiftung; Schnittstelle zwischen Nutzer und den Projekt- bzw. Vorhabenverantwortlichen in allen baufachlichen Angelegenheiten während der Planungs- und der Umsetzungsphase
- nutzerseitige Begleitung, Koordinierung und Überwachung der Planung und Ausführung aller Neubau-, Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Hinblick auf Qualität, Termin- und Kostenplanung
- Steuerung von Expertengruppen zu baufachlichen Themen – Einbindung aller baufachlich betroffenen Akteure der Prozess- und Projektebenen
- Unterstützung der Entscheidungsträger: Erstellung u.a: eines Betriebs- und eines Facility-Management-Konzeptes für die Neubauten

- Mitwirkung an der Entwicklung einer tragfähigen Baukommunikation für die Öffentlichkeit sowie Aufbereitung von baubezogenen Unterlagen für die Gremiensitzungen der Stiftung und Steuerung des Berichtswesens
- Zuarbeit und Beteiligung an der Haushaltsaufstellung

Sie zeichnen sich durch hohe Koordinations- und Steuerungsfähigkeiten, Selbstverantwortung, Humor und Unternehmergeist aus und arbeiten zu jeder Zeit zielorientiert und durchsetzungsstark.

Sie bringen mit:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom- oder Masterabschluss) der Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Hochbau, Städtebau, Versorgungstechnik mit dem Schwerpunkt Bau, Baumanagement oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- mehrjährige Berufspraxis in vergleichbaren Positionen sowie Erfahrung im Bauprojektmanagement und der erfolgreichen Abwicklung und Projektsteuerung von mittleren und großen öffentlich-rechtlichen Hochbauprojekten, vorzugsweise von Museums- und Kulturbauten oder Kongresszentren
- fundierte Kenntnisse im Bauprojektmanagement, in der Bauprojektsteuerung sowie Erfahrung in der Nutzervertretung komplexer Bauprojekte
- sicherer Umgang mit MS-Office und Branchensoftware sowie einschlägigen Bauplattformen
- Praxiserfahrung in Planung und Ausführung von Hochbauprojekten einschließlich des zugehörigen Planungs-, Vergabe- und Bauvertragsrechts
- mehrjährige Erfahrung in der Steuerung von Bauprojekten in den Leistungsphasen 1-9
- sehr gute Kenntnisse und Sicherheit in der Anwendung der einschlägigen, für den Betrieb von Liegenschaften mit ihren Anlagen maßgeblichen Normen (wie etwa Bauordnungs- und Planungsrecht, VOB, VgV, VOL, HOAI)
- Kenntnisse der Anforderungen und rechtlichen Grundlagen der einschlägigen Regelwerke des öffentlichen Auftraggebers Bundesbau, wie RBBau, Vergabehandbuch Bund, Haushaltsrecht und einschlägige Leitfäden, möglichst auch in der TGA-Planung
- ausgeprägtes Maß an fachübergreifender Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie ein kooperativer Arbeitsstil
- selbständiges, eigenverantwortliches und zielorientiertes Arbeiten, strukturiertes, analytisches Denken, Durchsetzungs- und Kommunikationsstärke, Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, hohe Servicebereitschaft, Parkettsicherheit, Verhandlungsgeschick sowie eine Urteilsfähigkeit
- überzeugendes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Fähigkeit, auch unter großer zeitlicher Belastung sehr gute Arbeit abzuliefern und stets freundlich zu bleiben
- gute bau- und immobilienspezifische IT-Kenntnisse
- Reisebereitschaft, Organisationsgeschick und Belastbarkeit

Wir bieten:

Sie erwartet eine spannende Tätigkeit in einer Institution, die sich an der Schnittstelle zwischen Recht, Politik, Kultur, Wirtschaft und Zivilgesellschaft bewegt, viele Gestaltungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), eine offene und herzliche Arbeitsatmosphäre in einem hochqualifizierten Team, eigenverantwortliches Arbeiten und ein kreatives Arbeitsumfeld. Wir bieten eine sichere Vergütung mit Jahressonderzahlung und Urlaub nach den Regelungen des TVöD. Weitere Informationen zur Stiftung Forum Recht finden Sie unter **www.stiftung-forum-recht.de.**

Die Stiftung Forum Recht hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt der Belegschaft zu erhöhen und die berufliche Gleichstellung zu fördern und begrüßt deshalb Bewerbungen aller Fachkräfte, unabhängig von Geschlecht,

ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Bewerbungsschluss ist der **24. November 2026.** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) fassen Sie dazu bitte **in einer PDF-Datei** (max. **10 MB**) zusammen und benennen diese folgendermaßen:

SFR_2620_*Ihr Nachname*_Bewerbung

Senden Sie dann die Datei per E-Mail an **bewerbungen@stiftung-forum-recht.de**.

Bei weiteren Rückfragen steht Ihnen die Personalstelle der Stiftung, Holly Kalmes, unter der angegebenen E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Eventuell anfallende Kosten, die Ihnen durch das Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht erstattet.

Durch die Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie darin ein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in den Systemen der Stiftung Forum Recht für dieses Bewerbungsverfahren speichern und verarbeiten. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

STIFTUNG FORUM RECHT
Karlstrasse 45 A
76133 Karlsruhe
www.stiftung-forum-recht.de